



Jungen-Mannschaftsmeisterschaften 2015 Regionalfinale (zgl. Landesmeisterschaft)

Datum: 20./21.06.2015

Ort: GC Wasserburg Anholt

Meldeschluss: 16.06.2015

Teilnahmeberechtigt

sind die besten Mannschaften des GV NRW e.V., die sich in den Wettspielen „Qualifikation für Regionalfinale“ qualifiziert haben. Die Anzahl der Mannschaften je Altersklasse wird nach Meldeschluss, siehe Ausschreibung Qualifikation, festgelegt.

Die Mannschaften bestehen aus 6 Jungen und bis zu 2 Ersatzspielern.

Die Mannschaftsmitglieder müssen voll-spielberechtigte Mitglieder des Vereins sein und diesen Verein ab dem 1. Januar 2015 zum Heimatverein bestimmt haben. Jungen, die vor Beginn der Spielsaison keinem Golfverein angehört haben, sind auch teilnahmeberechtigt, wenn sie erst im Laufe einer Spielsaison Mitglied eines dem GV NRW e.V. angehörenden Vereins werden.

Vorgabegrenzen (DGV-Stammvorgabe)

DMM Jungen AK 14

Jahrgang 2001/2002	-28,0
Jahrgang 2003 u. jünger	-33,0

DMM Jungen AK 16

Jahrgang 1999/2000	-25,0
Jahrgang 2001/2002	-28,0
Jahrgang 2003 u. jünger	-33,0

DMM Jungen AK 18

Jahrgang 1997/1998	-22,0
Jahrgang 1999/2000	-25,0
Jahrgang 2001/2002	-28,0
Jahrgang 2003 u. jünger	-33,0

Austragung

Zählspiel über 36 Löcher Einzel (vorgaben-wirksam).

1. Runde am Samstag, 20.06.2015
2. Runde am Sonntag, 21.06.2015

Mannschaft/Mannschafts-aufstellung/Kapitänsbesprechung

Die Mannschaft besteht aus 6 Spielern und bis zu zwei Ersatzspielern. Die Spieler müssen für beide Spieltage identisch sein. Ein Spieler kann nur für eine Mannschaft gemeldet werden. 6 Mannschaftsmitglieder müssen antreten. Die namentliche Mannschaftsmeldung zum Regionalfinale der Jungen Mannschaftsmeisterschaft muss bis zum **16.06.2015** der Geschäftsstelle des GV NRW e.V. gemeldet sein.

Die Mannschaftsmitglieder des Regionalfinales brauchen nicht die gleichen wie die der Qualifikationsrunde zu sein.

Eine Korrektur der Meldung kann bis 16.30 Uhr am Vortag der Austragung des Regionalfinales ohne Angabe von Gründen vorgenommen werden.

Nach diesem Termin kann ein Spieler jederzeit ohne Begründung aus der Mannschaft herausgenommen und durch einen Ersatzspieler ersetzt werden. Der Ersatzspieler ist an der Stelle des herausgenommenen Spielers einzusetzen. Der herausgenommene Spieler kann in derselben Runde nicht wieder eingesetzt werden.



Die Mannschaftsaufstellung für die 2. Runde ist der Spielleitung bis spätestens 30 Minuten nach Beendigung der letzten Spielergruppe der 1. Runde abzugeben. Wird keine neue Meldung abgegeben, gilt die Meldung der 1. Runde.

Die Kapitänsbesprechung findet am Freitag, 19.06.2015 frühestens um 17 Uhr statt. Der genaue Beginn der Kapitänsbesprechung und der Versammlungsort werden durch Aushang bekannt gemacht.

Wertung

→ Gewertet wird die Addition der 5 besten Einzelergebnisse pro Spieltag je Mannschaft bezogen auf den CR-Wert des Platzes. Werden weniger als 5 Ergebnisse erzielt, verfällt die Mannschaft der Disqualifikation. Bei gleichen Gesamtergebnissen der Vereine entscheidet das bessere Gesamtergebnis des zweiten Spieltages, bei weiterer Gleichheit wird für die Platzierung zunächst das schlechteste der gewerteten Einzelergebnisse des zweiten Spieltages nicht berücksichtigt und nur die 4 besseren Einzelergebnisse gewertet. Bei weiterer Gleichheit wird dieses Verfahren fortgesetzt, bis nur noch das beste Einzelergebnis zählt. Danach entscheidet das Los.

→ Für das Bundesfinale (zgl. Deutsche Meisterschaft) qualifizieren sich die

besten 3 Vereine je Altersklasse dieses Regionalfinales.

Spielleitung

Golfverband Nordrhein-Westfalen e.V.

Meldungen

Meldungen sind auf vorgedrucktem Meldeformular (in diesem Handbuch) zu richten an:

Golfverband NRW e.V.

Postfach 9135

47748 Krefeld

Fax: 02151-572486

Meldeschluss

16.06.2015 auf beiliegendem Meldeformular.

Spielbedingungen

Es gelten die Wettspielbedingungen 2015 des Golfverbandes Nordrhein-Westfalen e.V.

Übungsrunde

Gebührenfrei am Freitag, 19.06.2015 oder in der Vorwoche nach frühzeitiger telefonischer Absprache mit der austragenden Anlage.

Rundenverpflegung

Die Teilnehmer haben für ihre Rundenverpflegung selbst zu sorgen.

